

(Library ebook) Interessenvertretung bei der Europäischen Kommission: Am Beispiel des
Rechtsetzungsverfahrens im Bereich der Umweltpolitik (Studien zum öffentlichen Recht, Völker- und
Europarecht) (German Edition)

Interessenvertretung bei der Europäischen Kommission: Am Beispiel des Rechtsetzungsverfahrens im Bereich der Umweltpolitik (Studien zum öffentlichen Recht, Völker- und Europarecht) (German Edition)

Matthias Schlotmann

*ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*



 Download

 Read Online

2006-07-24Original language:GermanPDF # 1 8.19 x .59 x 5.831, .0 #File Name: 3631551002222 pages |
File size: 48.Mb

**Matthias Schlotmann : Interessenvertretung bei der Europäischen Kommission: Am Beispiel des
Rechtsetzungsverfahrens im Bereich der Umweltpolitik (Studien zum öffentlichen Recht, Völker- und
Europarecht) (German Edition)**

before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised *Interessenvertretung bei der Europäischen Kommission: Am Beispiel des Rechtsetzungsverfahrens im Bereich der Umweltpolitik (Studien zum öffentlichen Recht, Völker- und Europarecht)* (German Edition):

Dieser Band behandelt die Interessenvertretung bei der Rechtsetzung im Bereich der europäischen Umweltpolitik. Nach einer Einführung zur Themenstellung wird das EU-Rechtsetzungsverfahren und die darin erfolgende Interessenvertretung dargestellt. Es werden Möglichkeiten und Grenzen der Beteiligung von Interessenvertretern bei der Kommission aufgezeigt. Hierzu wird die Handlung der Interessenvertretung rechtlich begutachtet und es werden existierende Ansätze zur Strukturierung des Dialoges zwischen Kommission und Interessenvertretern aufgezeigt. Schließlich werden Verbesserungsvorschläge für diesen Dialog ausgearbeitet und kritisch betrachtet. Der tatsächliche Einfluss der Verbände wird anhand ausgewählter Beispiele aus der EU-Rohstoffwirtschaft dargestellt.

About the AuthorDer Autor: Matthias Schlotmann, Studium der Rechts- und Wirtschaftswissenschaften in München und Mainz, Erstes juristisches Staatsexamen in Rheinland-Pfalz; juristisches Referendariat in Brandenburg und Berlin, Wahlstation beim Bundesverband der Deutschen Industrie e.V. (BDI), Berlin; 2001 bis 2004 Referent Recht und Europa beim Bundesverband Baustoffe - Steine und Erden e.V., Berlin; seit 2004 Geschäftsführer des Bundesverbandes Keramische Rohstoffe e.V. und zuständig für die Koordinierung der Europapolitik beim Bundesverband Baustoffe - Steine und Erden e.V.; seit 2002 Vorsitzender des Arbeitsausschusses Rohstoffe der Vereinigung der Europäischen Baustoffhersteller (CEPMC), Brüssel.